

Involuntum se habent, nisi hoc. Cursum est
Insuper. Insuper. Ut, in volens esse
de. Insuper. Insuper. Insuper. Insuper.
Causa ad hoc, ob mora periculum, dicitur. Insuper.
Insuper. Insuper. Insuper. Insuper. Insuper.
Insuper. Insuper. Insuper. Insuper. Insuper.
Insuper. Insuper. Insuper. Insuper. Insuper.
Insuper. Insuper. Insuper. Insuper. Insuper.
Insuper. Insuper. Insuper. Insuper. Insuper.
Insuper. Insuper. Insuper. Insuper. Insuper.
Insuper. Insuper. Insuper. Insuper. Insuper.

Insuper.
Cursum est

Insuper.
Insuper. Insuper. Insuper. Insuper. Insuper.
Insuper. Insuper. Insuper. Insuper. Insuper.
Insuper. Insuper. Insuper. Insuper. Insuper.
Insuper. Insuper. Insuper. Insuper. Insuper.

C. T. C.

57

Lincolne gubernans: Dasz Erig. firsigen in seinem
 Gesandten rath diesen altsten von ewangelisch
 Lutherischen Gemeindern ausfällt, Wunders
 diesen altsten von reformierten Gemeindern
 dasz abgemacht den diesen der bequämlich
 selbten prokurrendung ansehung und respective
 an derdingen dort für jede diese nach pro.
 portion der Gemeindern zu beibehaltung
 gewisse quanti datus supplicando übergeben
 solich folgen die Erig. in schrift mit dem
 diesen Verhalt sich, dasz, selbten angr.
 gubernans in dem also bedacht, in suppli.
 cantes Erig. in dem possession dussit.
 dasz manubere, alle annehmungen,
 und annehmungen in diesem sanctum
 des in christliche ansehung datus in.
 dussit sollt. Datum d. 29 Junij 1744.

Georg V. Schaeberg

afu
Herrn zu Mülfina

V. Reiner

Herrn Mülfina d. 30ten
Junij 1744

Prima supplicia

Lutherische abgemessene
besondere supplication
solcher Gott. pro Anno
mandato humanitatis
und sonst dem König

Abt. Sülze
Präsidenten d. d. d. d.
Gleichen Lutherischen ge-
meinschaften d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Präsidenten d. d. d. d.
reformierten gemeinden
d. d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Gesamtheit
Hof d. d. d. d. d. d. d. d. d.

Religionen

72

L 498 1781

24. Aug.

Und wird zu wissen sei hiemit jedermänniglich,
 besondere denen davon gelayen ist, wie sich anonymlisch lufftweyße
 Consistorium mit Zustimmung der ganzen Gemainschaftselbst,
 unterm 11^{ten} Julii dinstags Joseph, isten in der Leiffmanns Gasse,
 zwisphen Herrn Franzen, dem Burggrafen und Herrn Elbers
 gelayen, mit einer Mann ansehnen, und zwanzig eire
 Kuffen mehr oder weniger saltender sonderlichen Justenplatz,
 an die Meistkintende vergebelen; — und Cornelius Esfers,
 freyiger Altherrenmeister, der maschke und letztere Gebel, laut
 dem Ansteyungsb-Prothocoll, namlif: Dreihundert
 zwanzig eire Reichthaler gaboten, — und bereit abtrefen,
 die Quantum an Herrn Andree, als zeitlichen Altesten, mit
 Caspiter antwinstat set; dahero von dem anonymlisch- lufftweyßen
 Consistorio abgedinsten Discretionsmeister Cornelius Esfers
 obgenoffenabener Justenplatz als sein eigenthuem anff frey
 cedirt und übertrugen wird, — damit nach seinem Wohlgehal-
 ten zu pfalten und zu walten, und ihm dabei was proffon,
 gegen jedermann Eviction zu leisten; — und quillt man ihm
 über die Hauptfillinge obgenadichten Art. 321: — wobei aber
 erinnert wird, dass dieser sonderlichen Garten auch 21 Kuffen
 spigelpacke von die waldige Seiteit verknüpft ist, und masche,
 freyter Ankäufer Cornelius Esfers also von obigen Plätze, die
 gawisuliche Mann anff diesen Garten übernahm; — obgedinstet
 anonymlisch- lufftweyße Consistorium aber anff einfland die
 Ab- und Ansteyung dieses Platzes in die Mann anseher besorgen
 wird. —

Dahero verpflicht maschadischer Discretionsmeister Cornelius
 Esfers, da er in die Ansteyung der Justen seine Pflichtigkeit beob-
 waltet, von dem Platz jüselig seine Mann ansteyig abzuweisen,
 und obgedinstet anonymlisch- lufftweyße Consistorium dasfallt
 nicht zu behelligen; — und wegen der, dem Herrn Elbers zustündi-
 gen

von Kaiseramt keine Aufzwinde zu machen. —

Wollte allenthalben Anzeigern diesen Kundtschrey gewissenhaft conser-
viren lassen: so gelobet er solches auch seine Kosten zu thun. Altes
den König mit England. Urdmündlich mit unserm Consistorial-
Insiegel bestätiget, und von beiden Seiten, als einem gültlichen
Justorum Herrn Burgmann als für Präsidente des Consistorii,
demem gültlichen Altkleriker und Diaconen, mit dem Anzeigern
eigenhändig unterschrieben. Hülheim am Rhein, den 14. Jan.

Augst. 1781. —

Johann Gustav Burgmann.
Pastor & Rev. Min. p. t. Altkleriker.



Christoph Andreß Altkleriker.

Johannes Elbers Altkleriker

Johann Friedrich Gumbert Altkleriker

Jesaja Ludwig Hänlein Altkleriker

Johannes Jena Altkleriker
Diacon.



Wunder im Lob ewangelisch lutherisch Consistorium sei-
selbst, mit Zustimmung der Gemains, seinen Plan im Canon
geändert, und nicht vor dienlich gehalten hat, die ~~mit~~ adeliche
Scheitel von dem im vorstehenden Contract, benannten Garten und
im unteren Theil zu transferieren; so hat man auch billiges Aufse-
hen das Dispensationsminister Cornelius Esers die Scheitel, auf dem
von ihm erkaufte Garten, gegen und für die Summe von 19 Rthl.

1781.

C. J. C.

156

1782

18. Juni

Unsern gnädigsten Gruss zuvor, Hochgebornen, Einbo Geborn!
Nachdem in der Copulirten Anlage, Consistorium u. sämtliche
Glieder der Eucharistischen Gamme zu Mühlheim am Rhein
unterzeichnet gehalten, um ihnen zu erlauben den vorliegenden
Diesen Band durch Aufsehung eines Kirchengesangs nach dem
beigebundenen Abriß mit einem erforderlichen Glorien vollführen
zu dürfen, und da wir diesen Gesang gnädigst gewünscht
haben, so lassen wir zur Nachsicht und weiterer nöthigen
Verhaltung gnädigst ansetzen. Dderff den 18 Jun. 1782.

Lieb u.

C. gr. Nesselrodt

von
Reinold.

Liebes
Mann und
Vogel der Freysheit
Mülheim am Rhein.